



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/09350**
Datum: 17.11.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Herr Gerry Kley
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Hauptausschuss	17.11.2010	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.11.2010	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der FDP-Stadtratsfraktion zum Gebietsänderungsvertrag zwischen der Stadt Halle (Saale) und der Stadt Landsberg

Beschlussvorschlag:

Die Beschlussvorlage: Gebietsänderungsvertrag zwischen der Stadt Halle (Saale) und der Stadt Landsberg (V/2010/09127) wird um einen Punkt 3 ergänzt:

3. Der § 7 Satz 5 des Gebietsänderungsvertrages zwischen der Stadt Halle (Saale) und der Stadt Landsberg wird korrigiert:

„Der Vertrag steht weiter unter der aufschiebenden Bedingung, dass das Land Sachsen-Anhalt ~~den Schuldendienst aus den~~ **die** auf die Stadt Halle (Saale) gemäß § 4 dieses Vertrages übergehenden Verbindlichkeiten **vollständig** übernimmt.“

gez. Gerry Kley
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Mit der vollständigen Übernahme der Verbindlichkeiten in Höhe von zzt. ca. 16,7 Mio. Euro durch das Land Sachsen-Anhalt entstehen der Stadt Halle (Saale) keine neuen Schulden. Sollte nur der Schuldendienst aus den Verbindlichkeiten übernommen werden, wären die

Verbindlichkeiten selbst offiziell bei der Stadt Halle zu verbuchen. Dies ist im Rahmen der Einführung von Doppik äußerst bedenklich.

Die ausschließliche Übernahme des Schuldendienstes könnte auch je nach Kassenlage vom Land Sachsen-Anhalt in den folgenden Jahren wieder gekündigt werden. Dann müsste die Stadt Halle den Schuldendienst übernehmen.